

Ganzjahresauslastung durch verschiedene An- und Aufbauten

Artikel vom 21. Juli 2022

Kommunale Traktoren und Geräteträger groß

Auf der »IFAT 2022« präsentierte Mercedes-Benz Trucks neben batterieelektrischen Lkw auch in der Kommunalwirtschaft gefragte Fahrzeuge mit konventionellem Dieselantrieb wie den Unimog. Speziell für den Geräteeinsatz entwickelt, liegt die große Stärke des Unimog darin, dass Kunden mit nur einem Fahrzeug über das ganze Jahr hinweg völlig unterschiedliche Arbeiten erledigen können. Im Verbund mit vielen qualifizierten Gerätelpartnern entstehen individuelle Systemlösungen, die sowohl die Produktivität als auch die Auslastung eines Fuhrparks steigern.



Mercedes-Benz Trucks präsentierte auf der IFAT 2022 in München nachhaltige kommunale Mobilitätslösungen (Bild: Mercedes-Benz Trucks).

Zu den weiteren Highlights eines jeden Unimog-Geräteträgers zählt auch das »EasyDrive«-System: Es vereint die Vorteile des automatisierten Schaltgetriebes für Fahrten bis 89 km/h mit dem hydrostatischen Fahrantrieb für stufenloses Fahren und

Arbeiten im Geschwindigkeitsbereich bis 50 km/h. Vorteil: Die Arbeitsgeschwindigkeit kann unabhängig von der Motordrehzahl stufenlos eingestellt und mit der Tempomatfunktion gehalten werden. Ganz nebenbei lässt sich der Unimog so auch ohne Kupplungsverschleiß anfahren und wenden. Im Unimog übersetzt das voll synchronisierte elektropneumatische Schaltgetriebe die Leistung der wartungsfreundlichen, sparsamen, laufruhigen und durchzugsstarken Euro-VI-Motoren in Vortrieb. Die synchronisierte Wendegruppe Electronic Quick Reverse erleichtert den schnellen Richtungswechsel, zum Beispiel beim Räumen oder Manövrieren. **Unimog »U 219« und Unimog »U 423«** Als Vertreter der besonders kompakten »200er«-Baureihe zeigte Mercedes-Benz Trucks auf der diesjährigen IFAT den Unimog »U 219«. Das Exponat ist dabei mit dem Bucher Municipal Sole-Streuer »Yeti L« und dem Mulag-Frontausleger mit Gießeinrichtung »GE« ausgestattet. Das Fahrzeug verfügt außerdem über eine niedrige Stahlpritsche von Eggers, wodurch sich die Höhe der Ladekante wesentlich verringert und das Beladen deutlich erleichtert wird. Der kurze Radstand von 2800 mm und die kompakten Abmessungen – das Fahrzeug ist gerade mal 2,15 m breit – machen den »U 219« sehr wendig. Damit eignet sich der Geräteträger insbesondere auch für den Einsatz in Kommunen mit sehr engen Straßenverhältnissen.



Zudem verfügt der Unimog über weitere Besonderheiten wie zum Beispiel die Wechselenkung »VarioPilot« – ein Alleinstellungsmerkmal des Unimogs. Innerhalb von Minuten kann der Fahrer das Lenkrad und die Pedalerie von der linken Fahrerseite auf die rechte Beifahrerseite verschieben. Das ermöglicht dem Bediener eine großzügige Sicht auf den Arbeitsbereich der rechten Fahrzeugseite. Der neue komfortable Schwingsitz auf der Fahrer- und Beifahrerseite mit Sitzheizung und aktiver Belüftung sorgt für ein ermüdungsarmes und gesundes Arbeiten.



Zu den gezeigten Anbauten: Bei der Baureihe »Yeti L« von Buchner handelt es sich um einen Streuautomaten, bei der die Sole präzise über einen Streuteller bis zu einer Breite von acht Metern ausgebracht wird. Neben dem Winterdiensteinsatz eignet sich der Streuer auch für Sommerdienst-Anwendungen wie Gießen, Schwemmen und Reinigen. Der Vorteil des Mulag-Frontauslegers mit Gießeinrichtung »GE« besteht darin, dass der Fahrer bequem vom Fahrzeug aus die Pflanzen bewässern kann und nicht für jeden einzelnen Gießvorgang das Fahrzeug verlassen muss. Das ist nicht nur wirtschaftlich, sondern auch sicherer für den Fahrer. An den Frontausleger von Mulag lassen sich statt einem Gießkopf außerdem eine Vielzahl anderer Geräte wie etwa ein Mähkopf oder eine Wildkrautbürste anbringen. Ein weiteres Exponat auf der IFAT war der Unimog Geräteträger »U 423«. Das Fahrzeug zeichnet sich ebenfalls durch seine Wendigkeit mit einem Radstand von nur 3000 mm bei einem zulässigen Gesamtgewicht von 14,1 t aus und bietet neben den für dieses Fahrzeugkonzept bekannten Vorteilen wie »EasyDrive« oder automatisiertes Schaltgetriebe auch eine neue Komfortlenkung. Diese elektrohydraulische Lenkung reduziert die Lenkkräfte bei niedrigen Geschwindigkeiten ebenso wie im Stand – ein Vorteil bei Arbeiten mit schweren Frontanbaugeräten.



Der gezeigte »U 423« verfügt daneben über ein jeweils optional erhältliches Licht-, ein Sicherheits- und ein Winterpaket. Das Lichtpaket beinhaltet unter anderem Bi-Xenon-Scheinwerfer mit LED-Tagfahllicht und LED-Arbeitsscheinwerfer am Fahrerhaus. Beim Sicherheitspaket sorgen ein Kamerasytem mit Front- und Rückblickkamera, Rückfahrwarner sowie das große Kombiinstrument mit 12,7 cm Diagonale mit Monitor und Videofunktion für gute Sichtverhältnisse auch unter schwierigen Bedingungen. Das Winterpaket enthält unter anderem eine Warmwasser-Heizung sowie eine beheizbare Frontscheibe – ein weiteres Sicherheitsplus bei frostigen Temperaturen.



In Sachen Auf- und Anbauten präsentierte sich der große Unimog mit einem Dücker Frontkehrbesen, einem Jotha Absetzer und Feuchtsalzstreuer von Aebi Schmidt. Der schnellwechselbare Absetzkippauflauf der Firma Jotha wird von der Unimog Fahrzeughydraulik angetrieben und bietet viele weitere Vorteile abseits des Winterdienstes. So zum Beispiel die Möglichkeit, das Schüttgut an der Baustelle sowohl abzukippen als auch in verschiedensten Wechselbehältern an der Baustelle abzustellen und später wieder abzuholen. Das verringert die Baustellen-Standzeit des Fahrzeugs. Darüber hinaus steht das ergonomische Arbeiten im Vordergrund, da man auch Behälter

mit Gerätschaften wie etwa Rüttelplatten, Rasenmäher und Absperrmaterial auf oder sogar unter dem Straßenniveau beispielsweise in Baugruben absetzen kann und somit keine Ladekante zu überwinden hat. Auf dem Freigelände wurden außerdem noch zwei weitere Unimogs gezeigt: Der »U 530« mit Dammann Solesprüher sowie ein »U 323« mit einem schnellwechselbaren Ladekran im Heckanbau der Firma Fischbacher (»Kranimog«). **Unimog Partner-Portal** Wie gut der Unimog mit der Zulieferindustrie von An- und Aufbaugeräten harmoniert, wird im »[Unimog Partner-Portal](#)« deutlich. Hier können sich Nutzer dank der praktischen Suchfunktion über geeignete Unimog Gerätekombinationen für unterschiedliche Einsatzgebiete informieren – optimiert für Desktop, Tablet und Smartphone. Schwerpunkt des Portals ist die detaillierte Beschreibung der An- und Aufbaugeräte mit Fotos und Kontaktadresse des jeweiligen Unimog Gerätepartners. Die Steckbriefe geben genaue Auskunft über Produktvorteile und wichtige technische Daten für den Betrieb der gewählten Gerätelösung.

Hersteller aus dieser Kategorie

Caron S.r.l.

Via A. De Gasperi 20/A
I-36060 PIANEZZE SAN LORENZO (VI)
0039 424 470300
linda.bau@caron.it
www.caron.it
[Firmenprofil ansehen](#)

Avant Tecno Deutschland GmbH

Einsteinstr. 22
D-64859 Eppertshausen
06071 980655
info@avanttecno.de
www.avanttecno.de
[Firmenprofil ansehen](#)
